

## Medieninformation

### **Taifun Hagupit Philippinen: Mitgliedsorganisationen von Aktion Deutschland Hilft unterstützen Betroffene**

Katastrophenvorsorge hat Schlimmeres verhindert – Lage vielerorts noch unübersichtlich

**Bonn, 08.12.2014** – Die Schäden des Taifuns Hagupit, der am Samstagabend auf die Ostküste der Philippinen traf, sind nach ersten Einschätzungen der Hilfsorganisationen im Bündnis Aktion Deutschland Hilft nicht so schwerwiegend, wie befürchtet. Am schlimmsten getroffen wurde die Insel Samar, wo Hagupit mit rund 200 km/h als erstes auf Land traf. Die Lage hier ist noch unübersichtlich, Strom und Mobilfunkverbindungen sind abgebrochen und viele Menschen sind nach Starkregen und Erdbeben von der Außenwelt abgeschnitten. 16 Bündnispartner sind bereits seit dem Taifun Haiyan im letzten Jahr auf den Philippinen im Einsatz. Viele Wiederaufbaumaßnahmen wurden zunächst gestoppt, um die Betroffenen jetzt mit akuter Nothilfe zu unterstützen.

Nach Regierungsangaben haben rund 900.000 Menschen im Vorfeld der Naturkatastrophe alles zurück gelassen und wurden evakuiert. In den Notunterkünften müssen sie jetzt mit dem Nötigsten versorgt werden. So hat World Vision bereits heute erste Verteilungen von Wasser und Hygieneartikeln gestartet. Islamic Relief Deutschland und Malteser International planen unter anderem die Ausgabe von Lebensmitteln auf Samar.

### **Vorsorgemaßnahmen haben eine erneute Katastrophe verhindert**

Direkt nach dem Taifun Haiyan 2013 haben die Hilfsorganisationen von Aktion Deutschland Hilft umfassende Maßnahmen der Katastrophenvorsorge umgesetzt: So wurden unter anderem Rettungspläne für ganze Dörfer erstellt und die Bevölkerung darauf trainiert, diese auch einhalten zu können, um sich bei einer drohenden Katastrophe selbst zu helfen. Aber vor allem der Bau von sturm- und erdbebensicheren Häusern hat jetzt viele Menschenleben gerettet: „Nach Haiyan haben wir Menschen in Ormoc beim sicheren Wiederaufbau ihrer Häuser unterstützt. All diese Häuser haben den Taifun Hagupit ohne Schäden überstanden und schon heute konnten die ersten Bewohner nach Hause zurückkehren.“, so Asuntha Charles, Leiterin des Johanniter Länderbüros auf den Philippinen. Malteser International hat Häuser für besonders bedürftige Familien auf den Inseln Samar und Bantayan gebaut. Aufgrund ihrer sicheren Konstruktion dienten sie nun auch anderen Familien als Schutz vor Hagupit. Auch alle Häuser von Habitat for Humanity und ADRA, die sich derzeit im Bau befinden oder bereits fertig sind, haben den Sturm ohne Schäden überstanden. In Cebu, Tacloban und Javier wurden die Häuser von Habitat for Humanity sogar als Evakuierungsmöglichkeit benutzt.

**An die Redaktionen: Deutsche Ansprechpartner vor Ort stehen Ihnen gerne für Interviews zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an!**



Für die Betroffenen auf den Philippinen nimmt Aktion Deutschland Hilft weiterhin Spenden entgegen:

Stichwort: Philippinen

Spendenkonto 10 20 30, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00

IBAN DE62 3702 0500 0000 1020 30, BIC: BFSWDE33XXX

Spendenhotline: 0900 55 102030 (gebührenfrei aus dem dt. Festnetz,. Mobilfunk abweichend) oder Online: [www.aktion-deutschland-hilft.de](http://www.aktion-deutschland-hilft.de)

Charity SMS: SMS mit ADH10 an die 8 11 90 senden

(10 EUR zzgl. üblicher SMS-Gebühr, davon gehen direkt an Aktion Deutschland Hilft 9,83 EUR)

#### **Kurzprofil Aktion Deutschland Hilft e.V.**

Aktion Deutschland Hilft ist das 2001 gegründete Bündnis von deutschen Hilfsorganisationen, die im Falle großer Katastrophen ihre Kräfte bündeln, um schnelle und effektive Hilfe zu leisten. Die beteiligten Organisationen führen ihre langjährige Erfahrung in der humanitären Hilfe zusammen, um so die bisherige erfolgreiche Arbeit weiter zu optimieren. Unter dem gemeinsamen Spendenkonto 10 20 30 bei der Bank für Sozialwirtschaft Köln ruft das vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) geprüfte und dem Deutschen Spendenrat angehörige Bündnis zu solidarischem Handeln und Helfen im Katastrophenfall auf. [www.aktion-deutschland-hilft.de](http://www.aktion-deutschland-hilft.de)

#### **Kontakt: Pressestelle**

Aktion Deutschland Hilft e.V.

Tel. 0228/ 242 92 - 222

Fax: 0228/ 242 92 - 199

E-Mail: [presse@aktion-deutschland-hilft.de](mailto:presse@aktion-deutschland-hilft.de)